

SICHERHEITSDATENBLATT

1. Bezeichnung

Produktname	LUBRODAL RW 2726 20C
Weitere Mittel der Identifizierung	Es liegen keine Daten vor.
Empfohlener Verwendungszweck:	Metallbearbeitung-Flüssigkeit
Nutzungsbeschränkungen:	Industrielle Verwendung nur

Informationen zu Hersteller/Importeur/Lieferant/Verteiler

Hersteller

Name der Firma: Fuchs Lubricants Co.
Anschrift: 17050 Lathrop Avenue
Harvey, Illinois 60426
Telefon: 708-333-8900
Fax: 708-333-9180
Kontaktperson: EHS Department
E-Mail: sds@fuchsus.com

Notrufnummer: 708-333-8900 (Bus. hrs) 800-255-3924 (24 hrs)

2. Mögliche Gefahren

GefahrenEinstufung

Gesundheitsgefahren

Karzinogenität

Kategorie 2

Kennzeichnungselemente

Gefahrensymbol:



Signalwort: Achtung

Gefahrenhinweis: Kann vermutlich Krebs erzeugen.

Sicherheitshinweise

- Prävention:** Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen. Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden.
- Reaktion:** Bei Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
- Lagerung:** Unter Verschluss aufbewahren.
- Entsorgung:** Inhalt/Behälter gemäß entsprechenden Gesetzen und Vorschriften sowie Produkteigenschaften zum Zeitpunkt der Entsorgung einer geeigneten Behandlung und Entsorgungseinrichtung zuführen.

Andere Gefahren, die nicht zur GHS-Einstufung führen: Kein(e).

Unbekannte Toxizität - Gesundheit

Akute Toxizität, oral	0.45 %
Akute Toxizität, dermal	3.46 %
Akute Toxizität, Einatmen, Dampf	100 %
Akute Toxizität, Inhalation, Staub oder Nebel	15.82 %

3. Zusammensetzung/angaben zu bestandteilen

Gefährliche Komponente(n):

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr.	Konzentration
Graphit	7782-42-5	10 - <20%
Russ	1333-86-4	1 - <5%
Cellulose compound	Vertraulich	1 - <5%
Glycerin	56-81-5	0.1 - <1%
Biocide	Vertraulich	0.1 - <1%

Spezifische chemische Identität und / oder genauen Prozentsätze wurden als Geschäftsgeheimnisse vorenthalten .

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Verschlucken:** Mund gründlich spülen. Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt/ anrufen. KEIN Erbrechen herbeiführen.
- Einatmen:** An die frische Luft bringen. Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt/ anrufen.
- Hautkontakt:** Kontaminierte Kleidung und Schuhe ablegen. Berührungsstellen mit Wasser und Seife waschen. Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Augenkontakt: Gründlich mit Wasser spülen. Wenn Reizungen auftreten ärztliche Hilfe hinzuziehen. Mindestens 15 Minuten lang weiterspülen.

Wichtigste Symptome/Wirkungen, sowohl akute als auch verzögerte

Symptome: Es liegen keine Daten vor.

Hinweise auf ärztliche Soforthilfe und Spezialbehandlung

Behandlung: Die Symptome können verzögert auftreten.

5. Maßnahmen zur brandbekämpfung

Allgemeine Brandgefahren: Keine Angaben über ungewöhnliche Brand- oder Explosionsgefahr.

Geeignete (und ungeeignete) Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Wasserstrahl, Sprühnebel, CO₂, Trockenlöschmittel oder regulärer Schaum Löschmittel verwenden, die für die Materialien in der Umgebung geeignet sind.

Ungeeignete Löschmittel: Zum Löschen keinen Wasserstrahl verwenden, da das Feuer dadurch verteilt werden kann.

Besondere von der Chemikalie ausgehende Gefahren: Bei Hitze können die Behälter explodieren. Im Brandfall können sich gesundheitsschädliche Gase entwickeln.

Spezielle Schutzausrüstung und Vorsichtsmaßnahmen für die Brandbekämpfung

Hinweise zur Brandbekämpfung: Es liegen keine Daten vor.

Besondere Schutzausrüstungen für die Brandbekämpfung: Feuerwehrpersonal muss Standardschutzausrüstung tragen, einschließlich flammhemmende Mäntel, Helme mit Gesichtsschutz, Handschuhe, Gummistiefel und umluftunabhängige Atemschutzgeräte in geschlossenen Räumen.

6. Massnahmen bei unbeabsichtigter freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren: Für persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8 des SDB. Beschädigte Behälter oder ausgetretenes Material nur berühren, wenn geeignete Schutzkleidung getragen wird. Unberechtigtes Personal fern halten. Für angemessene Lüftung sorgen.

Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung: Ausgetretenes Material mit Sand oder einem anderen inerten flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen. Materialfluss stoppen, falls ohne Gefahr möglich

Umweltschutzmaßnahmen: Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Nicht die Wasserversorgung oder Kanalisation kontaminieren. Weiteres Auslaufen oder Verschütten vermeiden, wenn dies ohne Gefahr möglich ist.

7. Handhabung und Lagerung

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung: Die Endnutzer sollten Best Practices der Branche für den Umgang mit und die Verwendung dieses Produkts folgen.

für die Auswahl und die sichere Verwendung von mit Wasser mischbaren und gerade Oil Spanen Flüssigkeiten Standard Praxis: Anleitung kann unter Verwendung der aktuellen Version von ASTM-Standard E1497-05 gefunden werden Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen. Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden.

Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten: Unter Verschluss aufbewahren.

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/persönliche Schutzausrüstung

Grenzwerte

Chemische Bezeichnung	Art	Expositionsgrenzwerte	Quelle
Graphit - Alveolengängige Fraktion.	TWA	2 mg/m ³	UNS. ACGIH Threshold Limit Values (03 2012)
Graphit - Stäube	PEL	15 mg/m ³	UNS. OSHA Tabelle Z-1 Grenzwerte für Luftschadstoffe (29 CFR 1910.1000) (02 2006)
Graphit - Alveolengängige Fraktion.	PEL	5 mg/m ³	UNS. OSHA Tabelle Z-1 Grenzwerte für Luftschadstoffe (29 CFR 1910.1000) (02 2006)
Graphit	TWA	15 PPM	UNS. OSHA Tabelle Z-3 (29 CFR 1910.1000) (2000)
Russ - einatembare fraktion.	TWA	3 mg/m ³	UNS. ACGIH Threshold Limit Values (03 2012)
Russ	PEL	3.5 mg/m ³	UNS. OSHA Tabelle Z-1 Grenzwerte für Luftschadstoffe (29 CFR 1910.1000) (02 2006)
Glycerin - Stäube	PEL	15 mg/m ³	UNS. OSHA Tabelle Z-1 Grenzwerte für Luftschadstoffe (29 CFR 1910.1000) (02 2006)
Glycerin - Alveolengängige Fraktion.	PEL	5 mg/m ³	UNS. OSHA Tabelle Z-1 Grenzwerte für Luftschadstoffe (29 CFR 1910.1000) (02 2006)

Schutzmassnahmen: Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden.

Atemschutz: Bei unzureichender Lüftung geeignetes Atemschutzgerät tragen. Die Firmennormen bezüglich Atemschutz sind beim Vorgesetzten zu erfragen.

Augenschutz: Sicherheitsbrille mit Seitenschutz (oder Schutzbrille) tragen.

- Haut- und Körperschutz:** Chemikalienbeständige Handschuhe, Fußbekleidung und Schutzkleidung tragen, die dem das Expositionsrisiko entsprechen. Genaue Informationen können von Fachkräften im Gesundheits- und Sicherheitsbereich oder vom Hersteller eingeholt werden.
- Hygienemaßnahmen:** Immer gute persönliche Hygiene einhalten, z.B. Waschen nach der Handhabung des Materials und vor dem Essen, Trinken und/oder Rauchen. Arbeitskleidung regelmäßig waschen, um Kontaminationen zu entfernen. Kontaminierte Fußbekleidung, die nicht gesäubert werden kann, entsorgen.

9. Physikalische und chemische eigenschaften

Aussehen

Aggregatzustand:	flüssig
Form:	Es liegen keine Daten vor.
Farbe:	Grau
Geruch:	Mild
Geruchsschwelle:	Es liegen keine Daten vor.
pH-Wert:	10.0
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	Es liegen keine Daten vor.
Siedebeginn und Siedebereich:	Es liegen keine Daten vor.
Flammpunkt:	nicht anwendbar
Verdampfungsgeschwindigkeit:	Es liegen keine Daten vor.
Entzündbarkeit (fest, gasförmig):	Es liegen keine Daten vor.
Obere /untere Entflammbarkeits- oder Explosionsgrenzen	
Entflammbarkeitsgrenze - obere (%):	Es liegen keine Daten vor.
Entflammbarkeitsgrenze - untere (%):	Es liegen keine Daten vor.
Explosionsgrenze - obere (%):	Es liegen keine Daten vor.
Explosionsgrenze - untere (%):	Es liegen keine Daten vor.
Dampfdruck:	Es liegen keine Daten vor.
Dampfdichte:	Es liegen keine Daten vor.
Relative Dichte:	1.02
Löslichkeit(en)	
Löslichkeit in Wasser:	Es liegen keine Daten vor.
Löslichkeit (andere):	Es liegen keine Daten vor.
Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser) - log Pow:	Es liegen keine Daten vor.
Selbstentzündungstemperatur:	Es liegen keine Daten vor.
Zersetzungstemperatur:	Es liegen keine Daten vor.
Viskosität:	42 mm ² /s (40 °C)

Sonstige Angaben

VOC: 6.1 g/l

10. Stabilität und reaktivität

Reaktivität:	Nicht reaktiv bei normalem Gebrauch .
Chemische Stabilität:	Das Material ist unter normalen Bedingungen stabil.
Möglichkeit Gefährlicher Reaktionen:	Unter normalen Verhältnissen keine.
Zu Vermeidende Bedingungen:	Nicht erhitzen oder kontaminieren.
Unverträgliche Materialien:	Es liegen keine Daten vor.
Gefährliche Zersetzungsprodukte:	Bei thermischem Zerfall oder Verbrennung können Kohlenoxide sowie andere giftige Gase und Dämpfe freigesetzt werden.

11. Toxikologische angaben

Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen

Verschlucken:	Kann unbeabsichtigt eingenommen werden. Verschlucken kann Reizung und Übelkeit verursachen.
Einatmen:	Kann bei Einatmen gesundheitsschädlich sein.
Hautkontakt:	Länger anhaltender Hautkontakt kann Rötung und Reizung verursachen.
Augenkontakt:	Kontakt mit Augen ist möglich und muss vermieden werden.

Symptome im Zusammenhang mit den physikalischen, chemischen und toxikologischen Eigenschaften

Verschlucken:	Es liegen keine Daten vor.
Einatmen:	Es liegen keine Daten vor.
Hautkontakt:	Es liegen keine Daten vor.
Augenkontakt:	Es liegen keine Daten vor.

Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität (Auflistung aller möglichen Expositionswege)

Verschlucken Produkt:	ATEmix (Schätzwert akute Toxizität des Gemischs) (:): > 5000 mg/kg
Hautkontakt Produkt:	ATEmix (Schätzwert akute Toxizität des Gemischs) (:): > 5000 mg/kg
Einatmen Produkt:	Auf Basis der vorliegenden Daten nicht eingestuft für akute Toxizität.

Toxizität bei wiederholter Verabreichung

Produkt: Es liegen keine Daten vor.

Ätz/Reizwirkung auf die Haut

Produkt: Es liegen keine Daten vor.

Schwere Augenschädigung/-Reizung

Produkt: Es liegen keine Daten vor.

Atemwegs- oder Hautsensibilisierung

Produkt: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Karzinogenität

Produkt: Kann vermutlich Krebs erzeugen.

IARC. Monographien zur Evaluierung von Krebsrisiken für den Menschen:

Carbon black Gesamtbewertung: 2B. Mögliche krebserzeugende Stoffe

UNS. National Toxicology Program (NTP) Bericht über Karzinogene:

Keine karzinogenen Bestandteile identifiziert

US. OSHA Speziell regulierte Stoffe (29 CFR 1910.1001-1050):

Keine karzinogenen Bestandteile identifiziert

Keimzellmutagenität

In vitro

Produkt: Es liegen keine Daten vor.

In vivo

Produkt: Es liegen keine Daten vor.

Reproduktionstoxizität

Produkt: Es liegen keine Daten vor.

Spezifische Zielorgan-Toxizität - bei Einmaliger Exposition

Produkt: Es liegen keine Daten vor.

Spezifische Zielorgan-Toxizität - bei Wiederholter Exposition

Produkt: Es liegen keine Daten vor.

Aspirationsgefahr

Produkt: Es liegen keine Daten vor.

Sonstige Wirkungen:

Es liegen keine Daten vor.

12. Umweltbezogeneangaben

Allgemeine Information: Dieses Produkt wurde für ökologische Toxizität oder andere Auswirkungen auf die Umwelt nicht bewertet.

13. Hinweise zur Entsorgung

Entsorgungshinweise: Bei Einleitung, Behandlung und Entsorgung alle zutreffenden abfallrechtlichen Vorschriften einhalten. Abfälle bei einer geeigneten Entsorgungsstelle gemäß aktuell geltenden Gesetzen, Verordnungen und Produkteigenschaften entsorgen. Es liegt in der Verantwortung des Produkts Benutzer oder Besitzer zum Zeitpunkt der Entsorgung zu bestimmen, die Abfallvorschriften

Verunreinigtes Verpackungsmaterial: Leere Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen zwecks Wiedergewinnung oder Entsorgung.

14. Angaben zum transport

DOT

Kein Gefahrgut.

IMDG

Kein Gefahrgut.

IATA

Kein Gefahrgut.

15. Rechtsvorschriften

US Federal Regulations

US. OSHA Speziell regulierte Stoffe (29 CFR 1910.1001-1050)

Keine vorhanden oder keine in regulierten Mengen vorhanden.

Super Änderungen und Reauthorization Act von 1986 (SARA)

Gefahrstoffklassen

Verzögerte (Chronische) Gesundheitsgefahr
Karzinogenität

SARA 313 (TRI Reporting)

Keine vorhanden oder keine in regulierten Mengen vorhanden.

US State Regulations

UNS. California Proposition 65

Dieses Produkt enthält Chemikalien, die im US-Bundesstaat Kalifornien als karzinogen und/oder als Ursache von Geburtsfehlern oder anderen Gefahren für die Fortpflanzungsorgane eingestuft werden.

16. Sonstige Angaben, einschließlich des Datums der Erstellung oder der letzten Revision

Erstellt Am:	19.07.2017
Überarbeitet Am:	19.07.2017
Versions-Nr.:	1.2
Weitere Angaben:	Es liegen keine Daten vor.
Haftungsausschluss:	Für die Richtigkeit dieser Informationen wird keine Garantie übernommen. Die Informationen werden als korrekt angesehen. Anhand dieser Informationen muss eine unabhängige Feststellung der Maßnahmen erfolgen, die für die Sicherheit von Arbeitern und der Umwelt erforderlich sind.